

## Presse-Einladung

### SURREAL FUTURES

#### Einladung zu Pressekonferenz und Vorbesichtigung am 25. August 2023 anlässlich der Ausstellung im Max Ernst Museum Brühl des LVR

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleg\*innen,

die Ausstellung *SURREAL FUTURES* präsentiert mit rund 30 internationalen Positionen aus den Bereichen digitale Kunst und Medienkunst zukunftsweisende Perspektiven auf den Surrealismus. **Künstler\*innen aus 19 Ländern** gehen in interaktiven Videoarbeiten, Virtual- und Augmented Reality-Kunstwerken, hybriden Rauminstallationen, digitalen Collagen und multimedialen Performances den drängenden Fragen des 21. Jahrhunderts nach, etwa im Hinblick auf die Auswirkungen der Globalisierung, der Digitalisierung und der Klimakrise, auf postkoloniale Veränderungen und zunehmende Diversität. Sie zeigen den Surrealismus als aktuelle, über die Realität hinausträumende Kunst, die Veränderungen in unserer Lebenswelt reflektiert und spekulative Zukunftsszenarien entwickelt:

**Memo Akten | David Alabo | Aya | Tim Berresheim | Tega Brain, Julian Oliver, Bengt Sjölén | Viktor Brim | Imran Channa | Louisa Clement | Paul Duncombe | Jake Elwes | Justine Emard | Cao Fei | Cyprien Gaillard | Alexandra Daisy Ginsberg | Katherine Melançon | Kasia Molga | Michael Namingha | Isadora Neves Marques | Michela Pelusio | Sabrina Ratté | Johanna Reich | Tabita Rezaire | Louis-Philippe Rondeau | Doug Rosman | Maxime Rossi | Camilo Sandoval | Tristan Schulze | Transmoderna | Theo Triantafyllidis | Jessi Ujazi | Pinar Yoldaş**

Zum ersten Mal werden Arbeiten der Ausstellung als **Interventionen in der Sammlung mit Werken von Max Ernst** präsentiert. Damit wird unter dem Blickwinkel aktueller Fragestellungen ein Dialog zwischen dem Surrealisten Max Ernst und zeitgenössischen Künstler\*innen geschaffen. Im Rahmen der Ausstellung finden verschiedene Interaktionen und Vermittlungsformate mit Augmented Reality (AR) und Künstlicher Intelligenz (KI) im Foyer, im Zwischengeschoss und vor dem Museum statt.

Die Ausstellung ist **vom 27. August 2023 bis zum 28. Januar 2024** im Max Ernst Museum Brühl des LVR zu sehen.

Gerne möchten wir Ihnen die Ausstellung vorstellen und laden Sie daher herzlich ein zu Pressekonferenz und Vorbesichtigung

**am Freitag, dem 25. August 2023,**

**um 11 Uhr** in den Dorothea-Tanning-Saal des Museums,

Max Ernst Museum Brühl des LVR, Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl.

**Als Gesprächspartner\*innen werden Ihnen zur Verfügung stehen:**

Madeleine Frey, Direktorin, Patrick Blümel, Kurator, Jari Ortwig, kuratorische Mitarbeit, sowie rund 20 Künstler\*innen (u.a. David Alabo, Tim Berresheim, Paul Duncombe, Jake Elwes, Justine Emard, Katherine Melançon, Michela Pelusio, Johanna Reich, Camilo Sandoval, Tristan Schulze, Pinar Yoldaş)

Vor und nach der Pressekonferenz finden Vorbesichtigungen durch die Ausstellung statt. **Wenn Sie an einer Vorbesichtigung teilnehmen möchten, bitten wir Sie um verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer +49 (0) 22 32 / 57 93 –111 oder per Mail.**

Alle Interessierten sind herzlich zur **Ausstellungseröffnung am 26. August** um 20 Uhr eingeladen. Es werden ca. 20 internationale Künstler\*innen anwesend sein. Die audiovisuelle Performance *SpaceTime Helix* der italienischen Künstlerin Michela Pelusio findet exklusiv am Eröffnungsabend vor dem Museum um ca. 22.30 Uhr statt.

**Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!**

**Ihre Ansprechpartnerinnen für redaktionelle Fragen und Bildanfragen:**

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Doris Vogel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Jari Ortwig, Internationale Öffentlichkeitsarbeit

Tel +49 (0) 2232 5793 –111, –119

Mails: [doris.vogel@lvr.de](mailto:doris.vogel@lvr.de), [jari.ortwig@lvr.de](mailto:jari.ortwig@lvr.de)

[Link zur Homepage](#)